

Blockseminar im FACTS-Master

Hauptseminar Controlling

SoSe 2020

Liebe Studierende,
wie Sie bereits mitbekommen haben, werden Präsenzveranstaltungen im kommenden Sommersemester voraussichtlich nicht stattfinden. Das bedeutet auch, dass wir internetbasierte Alternativen finden müssen, die einen weiteren Lehrbetrieb ermöglichen. Die Änderungen im Ablauf vom Hauptseminar Controlling finden Sie im Folgenden:

Zeit und Ort:

Das Seminar wird als Blockveranstaltung vom **02.07. bis zum 03.07.2020** von **8:00-18:00 Uhr** durchgeführt. Wir planen, in diesem Zeitraum mit Ihnen Skype-basierte Referate zu vereinbaren. Den genauen Termin werden wir Ihnen rechtzeitig mitteilen. Bitte richten Sie sich aber gleichzeitig aber darauf ein, dass wir die Referate in den Räumlichkeiten der FU Berlin durchführen werden, falls Präsenzveranstaltungen im Juli wieder möglich sein sollten!

Teilnahmevoraussetzungen:

Voraussetzungen für die Teilnahme an diesem Seminar ist der erfolgreiche Abschluss der nachfolgenden drei Kurse:

- ❖ Leistungsmessung und Managementanreize (Performance Measurement and Incentives)
- ❖ FACTS-Forschungsmethoden
- ❖ Internationale Unternehmensberichterstattung

Teilnahme, Anmeldung und Abmeldung:

- ❖ FACTS-Masterstudiengang Wahlpflichtbereich gem. § 4 Abs. 3 Nr. 2 StO (i.d.F. 13.06.2012) bzw. § 7 Abs. 2 Nr. 3 SPO (i.d.F. 14.07.2017).

- ❖ Bitte füllen Sie das entsprechende Bewerbungsformular aus. Schicken Sie dieses sowie einen aktuellen Leistungsnachweis und eine (unbeglaubigte) Kopie des Studenausweises bzw. der Studienbescheinigung an marina.kranz@fu-berlin.de. Bitte nennen Sie **mindestens drei** Themenwünsche – angeordnet nach Priorität. Die Frist für die verbindliche Anmeldung ist Montag, der **30.03.2020 bis 12:00 Uhr**. Spätere Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.
- ❖ Am Donnerstag, den **02.04.2020**, werden Sie per E-Mail informiert, ob Sie einen Seminarplatz erhalten haben und wer Ihr Seminarpartner ist.
- ❖ Bis Donnerstag, den **16.04.2020, um 12:00 Uhr** müssen Sie die **Annahme des Seminarplatzes** per E-Mail bestätigen. Bei keiner Rückmeldung bis zu diesem Termin gilt der Platz als nicht angenommen.
- ❖ Bis zum **20.04.2020** ist ein Rücktritt ohne Fehversuch (5,0) möglich
- ❖ Am Donnerstag, den **23.04.2020** beginnt die Bearbeitungszeit. An diesem Tag werden wir Ihnen eine kommentierte Präsentation im Blackboard zur Verfügung stellen, in der Sie Ihr Thema, Einzelheiten zum Seminarablauf sowie allgemeine Hinweise zum Verfassen von Seminararbeiten erfahren. Bitte lesen Sie sich diese sorgfältig durch.
- ❖ Bitte beachten Sie, dass eine Fristverlängerung im Krankheitsfall nur unter Einreichen eines Attests möglich ist. Die Abgabefrist verlängert sich dann um ein Drittel der krankgeschriebenen Werkstage, maximal jedoch 4 Werkstage. Wird die Arbeit nicht abgeben, so gilt das Seminar als nicht bestanden und wird mit 5,0 bewertet.

Betreuung:

Die Betreuung findet durch Professor Bigus oder Marina Kranz statt.

Prüfungsleistung und Benotung:

Die **Prüfungsleistung** besteht aus vier zu erbringenden Teilleistungen:

- (1) Anfertigung der Seminararbeit (45%),
- (2) Kurzvortrag der Seminararbeit mit anschließender Diskussion (20%),
- (3) Korreferat zu einer zugeteilten Seminararbeit (20%),
- (4) Anfertigung eines Research Proposals (15%).

Es werden 10 Themen für bis zu 20 Studierende angeboten. Zu jedem Thema wird eine Arbeit vergeben, die in Teams von jeweils zwei Studierenden bearbeitet wird. Die Seminararbeit sowie der dazugehörige Vortrag werden als gemeinsame Prüfungsleistung auch gemeinsam benotet. Bitte stellen Sie sicher, dass wir Sie und Ihren Seminarpartner im Zeitraum vom **02.-03.07.2020** über Skype erreichen können, falls bis Juli keine Präsenzveranstaltungen möglich sein sollten. Bitte fügen Sie außerdem im Vorhinein „Marina Kranz“ (kranz_fu@outlook.com) zu Ihren Kontakten hinzu. Den genauen Zeitplan der Referate werden wir Ihnen rechtzeitig mitteilen. Sollte das Kontaktverbot im Juli aufgehoben sein, werden die Vorträge alternativ in den Räumlichkeiten der FU Berlin durchgeführt.

Zum Ende der Bearbeitungszeit (am 18.06.2020) wird jedem Teilnehmer eine Seminararbeit eines Kommilitonen zugeteilt, zu der ein maximal zehn Folien umfassendes Korreferat ausgearbeitet werden soll. Das Korreferat ist eine Stellungnahme, in der kurz wesentliche Aussagen der Seminararbeit wiedergegeben sowie Stärken und Schwächen kritisch diskutiert werden sollen. Das Korreferat sowie der Vorschlag einer eigenständigen Arbeit, aus der ggf. später auch eine Masterarbeit entwickelt werden kann (Research Proposal), werden individuell bewertet. Sollte eine der vier Teilleistungen mit mangelhaft bewertet werden, so gilt das Seminar als nicht bestanden, auch wenn die anderen Teilleistungen hervorragend sein sollten.

Die Seminararbeit zum vergebenen Thema ist bis Donnerstag, **den 18.06.2020 (12:00 Uhr)** als Textdatei (z.B. docx- oder anderes Format, *zusätzlich* pdf-Format (Umfang: 6.000 Wörter)) am Lehrstuhl einzureichen. Die Präsentationen für den Vortrag sowie das Korreferat müssen bis Donnerstag, den **29.06.2020 (12:00 Uhr)** und das Research Proposal bis Montag, den **17.08.2020 (12:00 Uhr)** als pdf-Datei jeweils per E-Mail an marina.kranz@fu-berlin.de geschickt werden.

Themenliste und Literatur:

In der Seminararbeit sollen ausgewählte empirische Studien zu diversen Thematiken der Rechnungslegung vorgestellt und kritisch diskutiert werden. Die Seminararbeit soll u. a. folgende Aspekte berücksichtigen:

- Was ist/sind die Forschungsfrage(n) und wie wird/werden sie motiviert?
- Wie lauten die Hypothesen und mit welchen Argumenten werden sie gestützt?
- Welche Stichprobe wird untersucht?

- Welche Methodik und welche Variablen kommen zum Einsatz?
- Sind die Ergebnisse der Studie aus theoretischer Sicht überzeugend?
- Sind die Ergebnisse der Studie aus methodischer Sicht überzeugend?
- Gibt es weitere Studien, die diese Ergebnisse stützen oder sogar widerlegen?

Nr.	Thema	Literatur
1	Reporting Incentives and Accounting Quality of Private and Public Firms	<p>Hope, O-K., Thomas, W. B. & Vyas, D. (2013): Financial Reporting Quality of U.S. Private and Public Firms, in: <i>The Accounting Review</i>, Vol. 88 No. 5, pp. 1715-1742.</p> <p>Bonacchi, M., Marra, A. & Zarowin, P. (2019): Organizational structure and earnings quality of private and public firms, in: <i>Review of Accounting Studies</i>, Vol. 24 No.3, pp. 1066-1113.</p>
2	Reporting Demands of Creditors versus Shareholders	<p>Peek, E., Cuijpers, R. & Buijink, W. (2010): Creditors' and shareholders' reporting demands in public versus private firms: evidence from Europe, in: <i>Contemporary Accounting Research</i>, Vol. 27 No. 1, pp. 49–91.</p> <p>Goh, B.W., Lim, C.Y., Lobo, G.J. & Tong, Y.H. (2017): Conditional Conservatism and Debt versus Equity Financing, in: <i>Contemporary Account Research</i>, Vol. 34, pp. 216-251.</p>
3	The Influence of Internal Control Weaknesses on Accounting Quality	<p>Costello, A. M. & Wittenberg-Moerman, R. (2011): The Impact of Financial Reporting Quality on Debt Contracting: Evidence from Internal Control Weakness Reports, in: <i>Journal of Accounting Research</i>, Vol. 49 No. 1, pp. 97-136.</p> <p>Kim, J.-B., Song, B. Y. & Zhang, L. (2011): Internal Control Weakness and Bank Loan Contracting: Evidence from SOX Section 404 Disclosures, in: <i>The Accounting Review</i>, Vol. 86 No. 4, pp. 1157-1188.</p>
4	Relationship Lending and Earnings Management – International Evidence	<p>Bigus, J. & Hillebrand, C. (2017): Bank Relationships and Private Firms' Financial Reporting Quality, in: <i>European Accounting Review</i>, Vol. 26 No. 2, pp. 379-409.</p> <p>Kojima, K., Adhikary, B. K. & Mitra, R. K. (2017): Does equity holding by main banks affect the earnings quality of client firms? Empirical evidence from Japan, in: <i>Journal of Multinational Financial Management</i>, Vol. 42-43, pp. 56-73.</p>
5	Relationship Lending - Benefits and Disadvantages for Public Firms	<p>Bharath, S. T., Dahiya, S., Saunders, A. & Srinivasan, A. (2011): Lending Relationships and Loan Contract terms, in: <i>The Review of Financial Studies</i>, Vol. 24 No. 4, pp. 1141-1203.</p> <p>Prilmeier, R. (2017): Why do loans contain covenants? Evidence from lending relationships, in: <i>Journal of Financial Economics</i>, Vol. 123 No. 3, pp. 558-579.</p>
6	Accounting Regulation: What are the determinants of private firms' disclosure behavior?	<p>Bernard, D., Burgstahler, D. & Kaya, D. (2018): Size Management by European Private Firms to Avoid Disclosure and Audit Costs, in: <i>Journal of Accounting & Economics</i>, Vol. 66 No. 1, pp. 94-122.</p> <p>Breuer, M., Hombach, K. & Müller, M. (2018): How does Financial Reporting Regulation Affect Firms' Banking?, in: <i>Review of Financial Studies</i>, Vol. 31 No. 4, pp. 1265–1297.</p>

Nr.	Thema	Literatur
7	Does debt contracting have an influence on accounting conservatism?	<p>Christensen, H. B. & Nikolaev, V. V. (2012): Capital Versus Performance Covenants in Debt Contracts, in: <i>Journal of Accounting Research</i>, Vol. 50 No. 1, pp. 75-115.</p> <p>Sunder, J., Sunder, S.V. and Zhang, J. (2018), "Balance Sheet Conservatism and Debt Contracting", in: <i>Contemporary Accounting Research</i>, Vol. 35 No. 1, pp. 494-524.</p>
8	Regulation of CEO compensation: Empirical effects	<p>Hitz, J.-M. & Müller-Bloch, S. (2015): Market Reactions to Regulation and Executive Compensation, in: <i>European Accounting Review</i>, 24 No. 4, pp. 659-684.</p> <p>Albuquerque, A., Carter, M. & Lynch, L.J. (2015): Court Intervention as a Governance Mechanism over CEO Pay: Evidence from the Citigroup Derivative Lawsuit, in: <i>European Accounting Review</i>, 24 No. 4, pp. 637-658.</p>
9	CEO overconfidence and financial reporting	<p>Ahmed, A.S., & Duellman, S. (2013): Managerial overconfidence and accounting conservatism, in: <i>Journal of Accounting Research</i>, Vol. 51 No. 1, pp. 1-30.</p> <p>Hribar, P. & Yang, H. (2016): CEO overconfidence and management forecasting, in: <i>Contemporary Accounting Research</i>, Vol. 33 No. 1, pp. 204-227.</p>
10	Determinants of dividend policy: taxes and loss aversion	<p>Breuer, W., Rieger, M.O. & Soypak, K. C. (2014): The Behavioral Foundations of Corporate Dividend Policy: A Cross-Country Analysis, in: <i>Journal of Banking & Finance</i>, Vol. 42, pp. 247-265.</p> <p>Jacob, M. & Michaely, R. (2017): Taxation and Dividend Policy: The Muting Effect of Agency issues and Shareholder Conflicts, in: <i>Review of Financial Studies</i>, Vol. 30, No. 9, pp. 3176–3222.</p>